

# WAHL DER SCHÖNSTEN



**E**s ist wieder soweit: Wir ermitteln wieder, welche Briefmarke unseren Sammlern am besten gefällt. Diesmal geht es um die Briefmarkenentwürfe des Jahres 1997. Die Entscheidung liegt bei Ihnen. Nehmen Sie sich etwas Zeit, sehen Sie sich alle Briefmarken gut an und senden Sie den beiliegenden Stimmzettel ausgefüllt ein. Sie brauchen nur das Kästchen neben der Nummer jener Briefmarke anzukreuzen, die Ihnen am besten gefällt. Hinweis: Die Briefmarken der Flaggenserie stehen nicht zur Wahl. Damit es Ihnen leichter fällt, sich zu entscheiden, haben wir alle zur Wahl stehenden Briefmarken, Blocks und Ganzsachen in Farbe abgebildet, um Sie Ihnen noch einmal in Erinnerung zu rufen. Wir haben wieder schöne Preise für die

zehn Gewinner bereitgestellt. Die drei ersten Preisträger erhalten jeweils die Jahressammelmappe mit UN-Briefmarken der Dienststellen Wien, Genf und New York aus den Jahren 1996, 1997 und 1998, die Sammelmappe „Gefährdete Arten“ aus den Jahren 1996, 1997 und 1998 sowie die Sammelmappe „Flaggenserie“ aus den Jahren 1997 und 1998. Für die vier zweiten Preisträger halten wir die entsprechenden Sammelmappe aus den Jahren 1997 und 1998 bereit und die drei dritten Preisträger bekommen schließlich alle Sammelmappe des Jahres 1998.

*Ihre Teilnahme lohnt sich. Schicken Sie den Stimmzettel unter Umschlag bis spätestens 16. Oktober 1998 an die UNPA-Wien, Kennwort: Briefmarkenwahl 1997, Postfach 900, A-1400 Wien-Vereinte Nationen.*



12. FEBRUAR 1997 • DAUERSERIE



GANZSACHE • UMSCHLAG



GANZSACHE • AEROGRAMM



13. MÄRZ 1997 • GEFÄHRDETE ARTEN

VERSÄUMEN SIE NICHT, DEN STIMMZ



30. MAI  
UMWELTGIPFEL+5

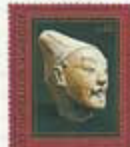


GEDENKBLOCKS



29. AUGUST 1997 • VERKEHR

14. OKTOBER 1997  
HOMMAGE AN DIE PHILATELIE



19. NOVEMBER 1997  
TERRAKOTTA-KRIEGER

# NEUER TEILNAHMEREKORD BEI DER UN-BRIEFMARKEN- WAHL 1997

**D**er im Vorjahr aufgestellte bereits unglaubliche Rekord bei der Wahl der schönsten UN-Briefmarke wurde in diesem Jahr noch einmal übertroffen! Insgesamt 3.412 Leser unserer Philatelie-Journals „*Faszination*“ haben gültige Stimmzettel für die Wahl der schönsten UN-Briefmarke des Jahres 1997 eingeschickt. Wenn man in Betracht zieht, daß die Zahl der wegen Mehrfachnennungen ungültigen Stimmzettel diesmal mit 381 besonders hoch gewesen ist, so haben fast 3.800 UN-Briefmarkensammler an der Briefmarkenwahl 1997 teilgenommen. Ihnen allen gebührt unser ganz besonderer Dank für das damit bekundete große Interesse an den Briefmarken der Vereinten Nationen. Ihr Vertrauen ist für die UNPA gleichzeitig eine Verpflichtung, den vielen UN-Philatelisten in Zukunft Briefmarkenausgaben zu präsentieren, die in Bezug auf Themenwahl, künstlerische Gestaltung und Druckqualität möglichst allen Ansprüchen gerecht werden. Was das Ergebnis der Briefmarkenwahl 1997 betrifft, so fällt es ähnlich wie jenes aus dem vergangenen Jahr aus: eine Ausgabe liegt ganz überlegen in Führung. Schönste UN-Briefmarke des Jahres 1997 wurde mit 22,2 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen der Zusammendruck-Streifen „*Verkehr*“ vom 29. August 1997, der sich aus fünf Werten mit dem Nennwert von jeweils 65 7,00 zusammensetzt. Auf diesen Briefmarken sind neun Arten von Landfahrzeugen im Laufe der Zeit abgebildet. Die erste zeigt ein Auto aus dem Jahre 1901, einen Darraque aus Frankreich. Es war das technisch beste Auto seiner Zeit. Die zweite Abbildung ist eine Lokomotive aus dem Jahre 1829, die Rocket

aus Großbritannien, bei der erstmals ein Dampfkessel eingesetzt wurde und dessen Konstruktion in der nachfolgenden Zeit der Dampflokomotiven immer wieder Verwendung fand. Auf der rechten Seite dieser Abbildung befindet sich noch eine Lokomotive der Wladikawsko Eisenbahn in Rußland, eine typische Dampflokomotive des frühen zwanzigsten Jahrhunderts. Unterhalb angeordnet ist eine Straßenbahn der späten Achtzigerjahre aus den Vereinigten Staaten, die von unter dem Straßenniveau laufenden Seilen über Klemm-Mechanismen fortbewegt wird. Das fünfte Bild ist ein Doppeldeckerbus, wie er in den Zwanziger- und Dreißigerjahren in Großbritannien in Verwendung stand. Ähnliche Fahrzeuge und solche späterer Entwicklungen waren und sind in vielen Teilen der Welt im Einsatz. Als nächstes wird eine typische Diesellokomotive aus den Jahren nach 1950 gezeigt, die anstelle der früheren Dampflokomotiven verwendet wurde. Ein moderner Fernverkehr-Sottelschlepper, eine Version aus den Achtziger- und Neunzigerjahren, der in vielen Teilen der Welt im Einsatz steht, ist die siebente Darstellung auf diesem Streifen. Letzte technologische Entwicklungen in Frankreich, Deutschland, Japan und Großbritannien ermöglichen den Bau von elektrisch betriebenen Hochgeschwindigkeitszügen, wie sie im fünften und letzten zu sehen sind. Dieses Bild zeigt außerdem den „*Trend des Jahrhunderts*“, ein kleines auto- und kraftstoffsparendes, elektrisch betriebenes Stadt-auto. Der Entwerfer der siegreichen Briefmarken war Michael Cockcroft (*Großbritannien*), gedruckt wurden sie im House of Quosta (*Großbritannien*).

## DAS ERGEBNIS IM EINZELNEN VOM 1. BIS ZUM 10. PLATZ:



**1. PLATZ:** 5 x 65 7,00 „Verkehr“ **22,20 %**



**2. PLATZ:** 5 x US\$ 0,32 „Verkehr“ **16,85 %**



**3. PLATZ:** 4 x US\$ 0,32  
„Gefährdete Arten“ **11,25 %**



**4. PLATZ:** €S 11,00  
„Umweltgipfel + 5“ (Block) **6,71 %**



**5. PLATZ:** US\$ 0,55  
„Dauerserie“ **5,89 %**



**7. PLATZ:** US\$ 0,50  
„Ganzsache“ (Umschlag)  
**3,63 %**



**8. PLATZ:** €S 6,00  
„Die Terrakotta-Krieger“  
**3,31 %**



**9. PLATZ:** 4 x Sfr 0,80  
„Gefährdete Arten“ **2,72 %**



**6. PLATZ:** 5 x Sfr 0,70 „Verkehr“ **4,33 %**



**10. PLATZ:** 4 x €S 7,00  
„Gefährdete Arten“ **2,57 %**

Zählt man die Prozentzahlen der einzelnen Briefmarken zusammen, so ergibt sich folgende Reihung in der Beliebtheitskala der UN-Briefmarken- und Ganzsachenausgaben für das Jahr 1997:

1. Platz	„VERKEHR“	43,41 %
2. Platz	„GEFÄHRDETE ARTEN“	16,56 %
3. Platz	„UMWELTGIPFEL+5“	11,69 %
4. Platz	„DAUERSERIE“	11,61 %
6. Platz	„DIE TERRAKOTTA-KRIEGER“	9,47 %
6. Platz	„GANZSACHEN“	5,10 %
7. Platz	„HOMMAGE AN DIE PHILATELIE“	2,17 %

**DOCH NUN ZU DEN ZEHN GLÜCKLICHEN GEWINNERN  
UNSERER SCHÖNEN PREISE.**

Den ersten Preis, jeweils die Jahressammelmappen mit UN-Briefmarken der Dienststellen Wien, Genf und New York aus den Jahren 1996, 1997 und 1998, die Sammelmappen „Gefährdete Arten“ aus den Jahren 1996, 1997 und 1998 sowie die Sammelmappen „Fluggenserie“ der Jahre 1997 und 1998 haben gewonnen:

Robert J. Pleysier, Aubodestraat 18, NL-5802 EX Venray  
Richard Priessneger, Wölkensteinstraße 2a, A-6176 Völs  
Josef Panholzer, Karling 115, A-4081 Hartkirchen

Die vier Gewinner des zweiten Preises, der sich jeweils aus den entsprechenden Sammelmappen der Jahre 1997 und 1998 zusammensetzt, lauten:

Hermann Habrdle, Anton Sattlergasse 91/1111, A-1220 Wien  
Friederike Stoll, Postfach 70 18 08, D-81318 München  
Werner Schlüter, Varenholzstraße 9, D-44869 Bochum  
Wolfgang Rüdhammer, Tafnerstraße 34/21, A-9500 Villach  
Und schließlich noch die drei Gewinner der dritten Preise, aller Sammelmappen aus dem Jahr 1998, sind:

Heinz-Jürgen Hartmann, Rosenortler Steig 15, D-13503 Berlin  
Friedhelm Irl, Kirchengelb Dorfweg 23, D-58313 Herdecke  
Josef Penzendorfer, Meilersdorf 2, A-3354 Wolfbach

Wir gratulieren den Gewinnern zu ihren schönen Preisen, die ihnen noch in diesem Jahr zugeschickt werden.

Natürlich wird es auch die Wahl der schönsten UN-Briefmarken des Jahres 1998 geben. Sollten Sie dieses Mal bei der Preisverleihung leer ausgegangen sein, so versuchen Sie ihr Glück im nächsten Jahr. Vielleicht sind dann Sie einer der glücklichen Gewinner.

Bis dahin wünschen wir Ihnen viel Freude mit den Briefmarken der Vereinten Nationen.